

Wir ernten, was wir schützen.

Der Weinbau Ratgeber 2026





Liebe Winzerinnen und Winzer,

nach den herausfordernden Jahren zuvor dürfen wir 2025 endlich wieder von einem „normalen“ wenn nicht sogar „idealen“ Weinbaujahr sprechen.

Die Vegetation setzte rund zwei Wochen später ein als 2024, die Blüte fiel in die erste Junihälfte. Das Jahr war geprägt von wechselhaftem Wetter, ausgiebigen Niederschlägen, warme Tage, kühle Nächte. Diese Konstellation sorgte zwar für einen hohen Oidium-Druck, der jedoch mit einer durchdachten Pflanzenschutzstrategie gut beherrschbar war.

Die ersten Kostproben des Jahrgangs 2025 zeigen aber, dass diese Bedingungen für den Wein ein Segen waren. Wir dürfen uns auf elegante, frische und vor allem trinkanimierende Weine freuen- vielleicht gerade das, was Konsumenten brauchen, um ein Flascherl mehr zu trinken. Bei all der Euphorie, die wir durch dieses positive Weinbaujahr erleben, gibt es leider noch die Kehrseite der politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen. Für die Saison 2026 steht Prosper mit reduzierter Aufwandmenge im Nachblütebereich zur Verfügung. Das erfordert bei hohem Oidium-Druck kürzere Spritzabstände. Dennoch bleibt Spiroxamine ein unverzichtbarer Wirkstoff in der Spritzfolge. Noch wichtiger durch diese Veränderung wird das starke Oidium-Fungizid Luna Max, mit hervorragender vorbeugender und Dauerwirkung. Beachten Sie zudem, dass das Profiler-Flint-Max-Set ausläuft und künftig das Prosper-Profi-Set die Komplettlösung für die letzte Vorblüte sein wird. Flint Max bleibt als Solo-Produkt weiterhin erhalten. Wir, als Ihr Partner, sind hoch motiviert weiter an Forschung und Entwicklung zu arbeiten, wir bleiben dran, um Lösungen zu liefern, die den Spagat zwischen Ökologie, Ökonomie und Qualität meistern.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen alles Gute für das kommende Jahr.

Ing. Nathalie Pelzmann
Beratungsmanagerin Sonderkulturen

Inhalt

/// FUNGIZIDE

Krankheitsübersicht	03	Teldor® WG	09
Luna® Max	04	Reboot®	10
Melody® Combi	05	Biologische Fungizide	12–13
Prosper® & Prosper Profi Pack	06	Serenade® ASO	12
Profiler®	07	Cupravit®	13
Flint® Max	08	Cosan® Super Kolloid Netzschwefel	13

/// INSEKTIZIDE

Sivanto® Prime	15	Tankmischtablette Weinbau	16
----------------	----	---------------------------	----

/// HERBIZIDE

Roundup® Future	17		
-----------------	----	--	--

/// INFORMATIONEN

Treuebonus Vino von Bayer	14	Wetter Aktuell Newsletter Service	18
Meine Beratung	16	QR-Code-Übersicht	19

Guter Plan für gesunde Trauben

/// Die wichtigsten Krankheiten. Erkennen und bekämpfen.



Peronospora/Falscher Mehltau

An jungen Blättern finden sich an der Oberseite runde, gelblich aufgetriebene, ölig glänzende Flecken, die sogenannten Ölflecken. An der Blattunterseite bildet sich auf diesen Flecken ein dichter, weißer Pilzrasen. Beim Befall älterer Blätter entstehen sogenannte Mosaikflecken: An Gescheinen, jungen Beeren, grünen Trieben, Blattstielen und Ranken entsteht der gleiche Pilzrasen wie unterhalb des Ölflecks. Ab Erbsengröße der Beeren wächst der Pilz in das Innere der Beeren ein. Es entsteht dann kein weißer Pilzrasen mehr, sondern die Beeren verfärben sich blauviolett und trocknen ein (Lederbeeren).

Bekämpfung: Profiler, Melody Combi, Cupravit, Reboot



Botrytis/Grauschimmel

Grundsätzlich können alle Teile der Rebe befallen werden. Blätter und Triebspitzen werden braun und bei anhaltender Feuchtigkeit werden die Befallsstellen mit einem grauen Pilzrasen überzogen. Befallene Gescheine sterben ab, werden braun und vertrocknen (Gescheinsbotrytis). Ein besonderer Schaden durch Botrytis entsteht auf den Trauben. Häufig geht der Botrytisbefall von Verletzungen einzelner Beeren durch Hagel, Sauerwurm oder Wespen aus.

Bekämpfung: Teldor WG, Serenade ASO



Oidium/Echter Mehltau

Die Blätter werden auf der Blattoberseite mit einem dichten, grau-weißen Pilzmyzel überzogen. Befallene Gescheine sterben frühzeitig ab, junge Beeren wachsen bei Befall nicht mehr weiter, bleiben hart und vertrocknen. Die Haut von etwa erbsengroßen Beeren platzt auf und die Kerne werden sichtbar (Samenbruch). Die Weinqualität wird bereits bei geringem Befall negativ beeinflusst (Schimmelgeschmack). Mit Beginn der Holzreife sieht man an den Trieben bräunlich-violette, unregelmäßig verzweigte Flecken, die sogenannten Oidium-Figuren.

Bekämpfung: Luna Max, Prosper, Flint Max, Kusabi



Schwarzfäule

Auf den Blättern entstehen runde, zum gesunden Gewebe durch einen schmalen, dunkelbraunen Rand abgegrenzte Verbrennungen. Auf den einzelnen Beeren bilden sich hell- bis dunkelbraune Befallsstellen, die sich rasch vergrößern. Auch hier entstehen, wie auf den Blättern, auf den infizierten Beeren schwarze Pyknidien. Die Beeren trocknen ein. Es entstehen anfänglich violette, später schwarz-braune Fruchtmumien. Bei Befall der Sommertriebe bilden sich unterschiedlich große, schwärzliche Nekrosen.

Bekämpfung: Flint Max*, Flint**

* Zusatzwirkung nach eigenen Erfahrungen

** Für das Produkt Flint wird eine Zulassungsänderung erwartet, deren Details zum Zeitpunkt der Drucklegung der Broschüre noch nicht bekannt waren. Für die bisher in Verkehr gebrachte Ware wird eine Abverkaufs- und Anwendungsfrist erwartet. Bitte beachten Sie die gültigen Abverkaufs- und Anwendungsfristen. Für nach der Zulassungsänderung durch Bayer in Österreich in Verkehr gebrachte Produkte gelten dann voraussichtlich neue Anwendungsbestimmungen, welche keine Anwendungen in den Kulturen Weinbau, Holunder, Beerenobst und einige mehr enthalten werden.

Flower Power – der beste Schutz für Ihre Rebblüte

Luna[®]
MAX

Fungizid

Kurzcharakteristik:

Systemisches Fungizid zur Bekämpfung von Echtem Mehltau.

Pfl.Reg.Nr.

3888-0

Wirkstoffe:

Fluopyram, Spiroxamine

Wirkungsweise (FRAC):

Gruppe 5, 7

Aufwandmenge:

Bis zur Blüte: 0,4 l/ha

Nach der Blüte: 0,7 l/ha

Maximal: 1 l/ha

Anwendungszeitraum:

Stadium 53 (Gescheine deutlich sichtbar) bis Stadium 73 (Beeren schotkorn groß)

Mischbar mit:

Melody Combi, Cupravit, Teldor WG, Cosan Super Kolloid Netzschwefel, Serenade ASO

Zahl der Anwendungen:

Max. 2 Anwendungen mit Luna Max; max. 2 Anwendungen mit Produkten aus der Gruppe der SDHIs

Wartezeit:

35 Tage

Gewässerabstand:

-/20/20/10 m

Gebinde:

1 l, 5 l



Zwei starke Wirkstoffe –

ein Hochleistungs-Oidiumfungizid: Luna Max.

Die einzigartige Wirkstoffkombination von Luna Max bietet neben der ausgezeichneten vorbeugenden Wirkung zusätzlich einen kurativen Effekt gegen den Oidiumpilz. Durch die Zusatzwirkung gegen Botrytis* ist Luna Max das perfekte Produkt für Ihre Rebblüte – mehr POWER in der FLOWER.

- + Starkes Produkt gegen Oidium – auch bei hohem Krankheitsdruck**
- + Systemische Verteilung → bester Schutz des Neuzuwachses**
- + Zusatzwirkung gegen Botrytis***
- + Fantastisches Preis-Leistungs-Verhältnis**

Die Wirkung

Luna Max ist eine einzigartige Kombination der beiden Wirkstoffe Fluopyram und Spiroxamine. Fluopyram wirkt einerseits systemisch im aufsteigenden Saftstrom, hat andererseits auch translaminare (= blattdurchdringende) Eigenschaften und eine Kontaktwirkung.

Der zweite Wirkstoff Spiroxamine ist systemisch und greift den Pilz an vier unterschiedlichen Wirkorten gleichzeitig an. Daher ist ein hoher Bekämpfungserfolg garantiert und die Bildung von Resistenzen als sehr gering einzustufen. Zudem ist der Wirkstoff bekannt für seine guten kurativen Eigenschaften.

Idealer

Anwendungszeitraum:
um die Rebblüte

Eine ideale Partnerschaft: Melody Max Pack

Melody[®]
Combi

2x 5 kg Melody Combi

Luna[®]
MAX

1x 3,5 l Luna Max

* Zusatzwirkung nach eigener Erfahrung

Musik in Ihren Ohren: keine Peronospora mehr.

Das Hochleistungsfungizid gegen Peronospora, Phomopsis und Co.: Melody Combi.

Melody Combi ist ein wirkungsstarkes Hochleistungsfungizid gegen Peronospora, Botrytis*, Phomopsis und Roten Brenner.

- + Doppelter Schutz rund um die Blüte gegen Peronospora und Botrytis***
- + Auch bei hohem Peronosporadruck eine zuverlässige Wirkung**
- + Vorbeugende, abstoppende und myzelhemmende Wirkung**
- + Flexibel in der Anwendung**

Die Wirkung

Iprovalicarb ist ein systemischer und tiefenwirksamer Wirkstoff gegen Peronospora. Die Kombination mit Folpet bietet einen lang anhaltenden Schutz auf der Pflanzenoberfläche.

Melody Combi bietet um die und ab der Blüte einen perfekten Schutz vor Peronospora und hat darüber hinaus eine gute Zusatzwirkung gegen Botrytis*. Durch die systemische Verteilung des Wirkstoffes Iprovalicarb in der Pflanze kommt es zu einem zuverlässigen Schutz des Neuzuwachses.

Der empfohlene Einsatzbereich geht über die gesamte Saison. Die Anwendung von Melody Combi sollte alternierend mit Produkten aus anderen Wirkstoffgruppen (wie zum Beispiel Profiler, Reboot und Cupravit) erfolgen.

* Zusatzwirkung nach eigener Erfahrung

Melody[®] Combi

Fungizid

Kurzcharakteristik:

Systemisches Fungizid zur Bekämpfung von Peronospora, Botrytis*, Phomopsis und Roten Brenner.

Pfl.Reg.Nr.

3137-0

Wirkstoffe:

Iprovalicarb, Folpet

Wirkungsweise (FRAC):

Gruppe 40, M4

Aufwandmenge:

Bis zur Blüte: 1,2 kg/ha

Nach der Blüte: 1,8–2,2 kg/ha

Anwendungszeitraum:

BBCH 05–81

Mischbar mit:

Luna Max, Flint Max, Prosper, Teldor WG, Cosan Super Kolloid Netzschwefel, Sivanto Prime, Serenade ASO

Zahl der Anwendungen:

Max. 3 Anwendungen mit Produkten aus der Gruppe der Carbonsäureamide

Wartezeit:

28 Tage

Gewässerabstand:

20 m

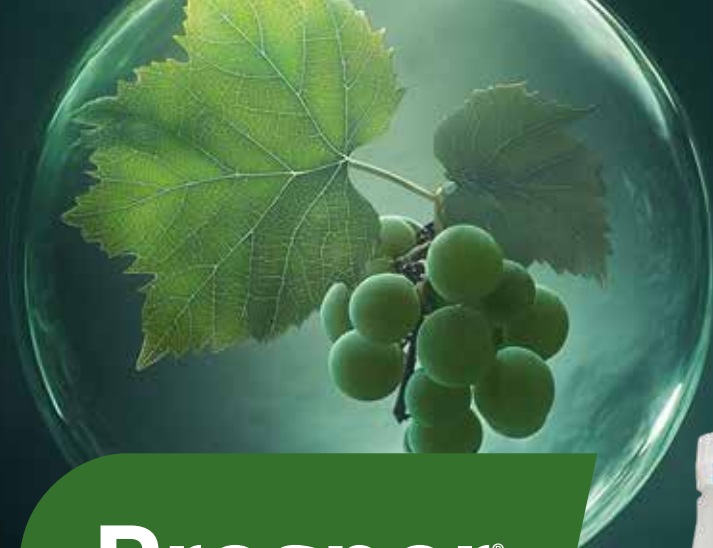
Gebinde:

5 kg



Melody[®] MAX

Symbolfoto



Prosper® Profi (Pack)

Prosper®

Fungizid

Kurzcharakteristik:
Systemisches Fungizid zur Bekämpfung von Echem Mehltau.

Pfl.Reg.Nr.
2644-0

Wirkstoff:
Spiroxamine

Wirkungsweise (FRAC):
Gruppe 5

Aufwandmenge:
Bis zur Blüte: 0,4 l/ha
Nach der Blüte: 0,6 l/ha

Anwendungszeitraum:
BBCH 13–75

Mischbar mit:
Melody Combi, Profiler, Cupravit, Teldor WG,
Cosan Super Kolloid Netzschwefel,
Serenade ASO

Zahl der Anwendungen:
2 Anwendungen

Wartezeit:
35 Tage

Gewässerabstand:
20/15/10 m

Gebinde:
1 l, 5 l



+



Produktabbildung:
2 x 5 kg Profiler + 1 x 5 l Prosper
als Prosper Profi Pack.

Prosper und Profiler sorgen für einen sauberen Start in die Blüte.

Die Wirkung

Prosper ist ein systemisches Produkt gegen Echten Mehltau, das als idealer Resistenzbrecher in der Spritzfolge eingebaut wird. Der Wirkstoff Spiroxamine greift den Pilz an vier Wirkorten gleichzeitig an. Daher ist ein hoher Bekämpfungserfolg garantiert. Die Wirkungsdauer des Produktes ist mit der zugelassenen Aufwandmenge mit 10 Tagen begrenzt.

Die Vorteile

Durch die systemische Verteilung des Wirkstoffes und den komplexen Wirkungsmechanismus von Prosper kann eine erfolgreiche Oidiumbekämpfung sichergestellt werden. Durch seine abstoppenden Eigenschaften kann das Produkt eine bereits erfolgte Infektion noch vor dem Sichtbarwerden der ersten Symptome verhindern.

Die Effekte

Der Einsatz von Prosper wird vor allem in der Vorblüte empfohlen. Hier besteht die Möglichkeit, noch nicht sichtbare Oidiuminfektionen abzustoppen, bevor der gefährliche Zeitraum der Blüte beginnt. Eine weitere Anwendung wird alternierend mit Produkten aus anderen Wirkstoffgruppen (wie zum Beispiel Flint Max) im frühen Nachblütebereich empfohlen.

Wie Profis ihre Trauben schützen

Prosper: Der „Saubermacher“ vor der Blüte

- + „Stopp“-Effekt – stoppt Oidium, solange es noch nicht sichtbar ist
- + Spezialist gegen Oidium
- + Systemische Verteilung im Saftstrom der Reben

Profiler: Der Pero-Profi

- + Vollsistemische Verteilung im Saftstrom
- + Lange Dauerwirkung
- + Folpet-freie Lösung
- + Sicherer Schutz auch in besonders kritischen Phasen der Rebenentwicklung



Die Wirkung

Profiler beinhaltet die Kombination der beiden Wirkstoffe Fluopicolide und Fosetyl-Al. Fluopicolide ist ein einzigartiger Wirkstoff, der vorbeugend auf der Pflanzenoberfläche wirkt. Er verfügt zusätzlich über teilsystemische und translaminare Eigenschaften. Wird beispielsweise ein Blatt nur auf der Blattoberseite mit Fluopicolide benetzt, dringt der Wirkstoff durch das Pflanzengewebe und verhindert die Ausbreitung des Pilzes auf der Blattunterseite. Fosetyl-Al ist ein Wirkstoff, der bei frühzeitiger Anwendung die Sporenkeimung und die Penetration von Peronospora in die Wirtspflanze verhindert.

Der Wirkungsmechanismus von Fosetyl-Al ist komplexer als jener anderer systemischer Wirkstoffe. Fosetyl-Al hat einerseits direkte fungizide Effekte auf den Schadpilz, andererseits stimuliert es die pflanzeigenen Abwehrmechanismen und stärkt die Pflanze von innen.

Die Vorteile

Profiler bietet durch die vollsistemische Verteilung in der Pflanze, besonders in Phasen starken Triebwachstums, ein hohes Maß an Bekämpfungssicherheit. Deshalb wird es speziell in und um die Blüte empfohlen.

Die Anwendung sollte alternierend mit Produkten aus anderen Wirkstoffgruppen (wie zum Beispiel Melody Combi, Cupravit oder Reboot) erfolgen. Aufgrund der günstigen ökotoxikologischen Eigenschaften und Schonung aller relevanten Nützlinge im Weinbau ist Profiler hervorragend für den integrierten Pflanzenschutz geeignet.

Fungizid

Kurzcharakteristik:

Fungizid zur Bekämpfung von Peronospora (auch Tafeltrauben).

Pfl.Reg.Nr.

3143-0

Wirkstoffe:

Fluopicolide, Fosetyl-Al

Wirkungsweise (FRAC):

Gruppe 33, 43

Aufwandmenge:

Bis zur Blüte: 1,5 kg/ha;
Nach der Blüte: 2–3 kg/ha

Anwendungszeitraum:

Stadium 53 (Gescheine deutlich sichtbar) bis Stadium 73 (Beeren schrottkorngroß)

Mischbar mit:

Flint Max, Prosper, Teldor WG, Cosan Super Kolloid
Netzschwefel, Sivanto Prime, Serenade ASO

Zahl der Anwendungen:

Max. 2 Anwendungen

Wartezeit:

28 Tage

Gewässerabstand:

10/10/5/3/3 m

Gebinde:

5 kg



Tipp zur Herstellung der Spritzbrühe mit Profiler

Bei der Herstellung sind folgende Besonderheiten zu beachten:

Brühebehälter mit 3/4 der erforderlichen Wassermenge füllen und Schaumstopp zusetzen. Anschließend bei laufendem Rührwerk die Produkte **unbedingt in der nachfolgenden Mischreihenfolge** zugeben und fehlende Wassermenge auffüllen.

1. Zuerst flüssige Produkte (SC-/CS-Formulierungen) grundsätzlich im Eimer mit Wasser vorverdünnen, dann in den Brühebehälter einfüllen.
2. Profiler hinzufügen.
3. Weitere Mittel in folgender Reihenfolge (WG-, EC-, EW-, WP-Formulierungen) dazumischen. Fehlende Wassermenge auffüllen. Spritzbrühe unmittelbar nach dem Ansetzen ohne Unterbrechung ausbringen.

Diese Fertigmischung macht Oidium fertig

FLINT® MAX 

Fungizid

Kurzcharakteristik:

(Teil-)systemisches Fungizid zur Bekämpfung von Echtem Mehltau und vielen weiteren Pilzkrankheiten.*

Pfl.Reg.Nr.

2980-0

Wirkstoffe:

Trifloxystrobin, Tebuconazole

Wirkungsweise (FRAC):

Gruppe 11, 3

Aufwandmenge:

Bis zur Blüte: 0,14 kg/ha

Nach der Blüte: 0,18 kg/ha

Anwendungszeitraum:

Stadium 53 (Gescheine deutlich sichtbar) bis Stadium 79 (Ende des Traubenschlusses)

Mischbar mit:

Melody Combi, Profiler, Cupravit, Teldor WG, Cosan Super Kolloid Netzschwefel, Reboot, Sivanto Prime, Serenade ASO

Zahl der Anwendungen:

Max. 2 Anwendungen mit Produkten aus der Gruppe der Strobilurine

Wartezeit:

28 Tage

Gewässerabstand:

5/3/3/3 m




Gebinde:

750 g



Das zuverlässige Fungizid mit breiter Wirkung: Flint Max.

Flint Max ist eine leistungsstarke Kombination aus zwei unterschiedlichen Wirkstoffklassen und bekämpft Oidium zuverlässig. Dank des breiten Wirkungsspektrums ist auch eine Zusatzwirkung auf Schwarzfäule*, Phomopsis* und den Roten Brenner* gegeben.

-  **Gute Wirkung gegen Oidium**
-  **Zwei unterschiedliche Wirkstoffe für noch mehr Wirkungssicherheit**
-  **Breite Wirkung gegen Schwarzfäule*, Phomopsis* u. v. m.**

Die Wirkung

Die Wirkstoffkombination von Flint Max ermöglicht eine schnelle systemische und translaminare Verteilung in Blättern, Trieben und Neuzuwachs. Trifloxystrobin ist ein Strobilurin und greift direkt in die Atmungskette der Pilze ein. Tebuconazole ist ein bewährtes Azol, welches systemisch im Saftstrom verteilt wird. Flint Max sollte ausschließlich vorbeugend eingesetzt werden. Bei bereits sichtbarem Befall kommen andere Produkte mit kurativen Eigenschaften zum Einsatz.

Die Vorteile

Flint Max ist ein Fungizid mit rascher Anfangswirkung und einem sehr breiten Wirkungsspektrum. Neben der Zulassung gegen Echten Mehltau ist die ausgezeichnete Zusatzwirkung gegen die Schwarzfäule* hervorzuheben. Des Weiteren besitzt das Produkt eine Zusatzwirkung gegen Phomopsis* und den Roten Brenner*.

Flint Max eignet sich in der Spritzfolge mit Luna Max und Prosper hervorragend zur dauerhaften Bekämpfung des Echten Mehltaus.

* Zusatzwirkung nach eigener Erfahrung

Das Ende der Saison ist das Ende der Botrytis

TELDOR® WG

Schützt was reift – Teldor WG.

Gesundes Lesegut stellt für die Erzeugung hochqualitativer Rot- und Weißweine die unverzichtbare Grundlage dar. Seit über zehn Jahren ist das praxisbewährte Spezialbotrytizid Teldor WG aufgrund seiner hohen Wirkungssicherheit, seiner langen Wirkungsdauer und seines sehr günstigen Umweltprofils ein wichtiger Baustein in der Bekämpfungsstrategie gegen die Traubenfäule.

- + Kurze Wartezeit**
- + Ideal für die Abschlussbehandlung**
- + Zuverlässige Wirkung**
- + Importtoleranz für die USA**

Die Wirkung

Teldor WG besteht aus dem Wirkstoff Fenhexamid, der vorbeugend den Befall von Botrytis auf der Beere verhindern und somit ein Auftreten von Botrytis deutlich verzögern kann.

Die Vorteile

Teldor WG ist ein besonders starkes Botrytizid mit langer Dauerwirkung, aber kurzer Wartezeit. Der ideale Einsatzzeitpunkt ist kurz vor Traubenschluss oder zur Abschlussbehandlung. Mit nur 21 Tagen Wartezeit kann Teldor WG sehr flexibel eingesetzt werden.

In sehr vielen Strategieversuchen konnte das Produkt zeigen, dass es eine deutlich längere Wirkung als viele andere Botrytizide am Markt erzielt.

Fungizid

Kurzcharakteristik:
Fungizid zur Bekämpfung von Botrytis (auch Tafeltrauben).

Pfl.Reg.Nr.
3690-0

Wirkstoff:
Fenhexamid

Wirkungsweise (FRAC):
Gruppe 17

Aufwandmenge:
1,5 kg/ha
In der Traubenzone: 1 kg/ha

Anwendungszeitraum:
Ab Stadium 69 (Ende der Blüte) bis Stadium 83 (Fortschreiten der Beerenaufhellung bzw. Beerenverfärbung)

Mischbar mit:
Melody Combi, Profiler, Cupravit, Luna Max, Flint Max, Prosper, Cosan Super Kolloid, Netzschwefel, Reboot, Sivanto Prime

Zahl der Anwendungen:
Max. 2 Anwendungen

Wartezeit:
21 Tage

Gewässerabstand:
5/3/3/3/3 m

Gebinde:
1 kg



Ein attraktiver Baustein in der Spritzfolge

Reboot®

Fungizid

Kurzcharakteristik:

Fungizid zur Bekämpfung von Peronospora.

Pfl.Reg.Nr.

3640-0

Wirkstoffe:

Cymoxanil, Zoxamide

Wirkungsweise (FRAC):

Gruppe 22, 27

Aufwandmenge:

Vor der Blüte: 0,2 kg/ha

Nach der Blüte: 0,3–0,4 kg/ha

Anwendungszeitraum:

Stadium 15 (5 Laubblätter entfaltet) bis

Stadium 89 (Vollreife der Beeren (Lesereife))

Mischbar mit:

Flint Max, Teldor WG, Cosan Super Kolloid
Netzschwefel, Luna Experience SC,
Serenade ASO, Cupravit

Anzahl der Anwendungen:

Max. 3 Anwendungen

Wartezeit:

28 Tage

Gewässerabstand:

10/10/3/3 m

Gebinde:

1 kg, 5 kg



Effektiver Schutz vor Peronospora: Reboot.

Reboot ist ein Fungizid zur Bekämpfung von Peronospora (*Plasmopara viticola*) mit Zusatzwirkung auf Botrytis*. Reboot kann vom 5-Blattstadium der Reben bis zur Vollreife der Beeren angewendet werden.

+ Ideal für Spritzfolgen mit Melody Combi und Profiler

+ Zusatzwirkung gegen Botrytis*

+ Geringe Aufwandmenge

Die Wirkung

Reboot ist ein wasserdispergierbares Granulat (WG) mit vorbeugender Wirkung gegen Peronospora (*Plasmopara viticola*). Das Produkt wirkt lokalsystemisch, es dringt schnell in das Blatt ein und hemmt die Entwicklung der Pilze. Cymoxanil wird in der Pflanze trans-laminar verteilt. Zoxamide ist ein vorbeugend wirksamer Wirkstoff. Dieser wird in die Wachsschicht der Pflanze eingebunden und bildet ein regenfestes Wirkstoffdepot.



© ViennaShots

Die Vorteile

Die Kombination der Wirkstoffe Zoxamide und Cymoxanil bietet viele Vorteile. Das Wirkungsspektrum umfasst Peronospora und eine Zusatzwirkung gegen Botrytis* bei Anwendungen nach der Blüte. Die Wirkungsmechanismen der beiden Wirkstoffe passen ideal in eine Spritzfolge mit Profiler und Melody Combi.

* Zusatzwirkung nach eigener Erfahrung



The power of nature.
Empowered by science.

Biological



CupraVIT®

Cosan® Super Kolloid-Netzschwefel



Schneller Auftakt ohne Nachklang



Fungizid

Kurzcharakteristik:

Biologisches Fungizid zur Bekämpfung von Botrytis (auch Tafeltrauben) – zur Befallsminderung.

Pfl.Reg.Nr.
3536-0

Wirkstoff:
Bacillus amyloliquefaciens, Stamm QST 713

Wirkungsweise (FRAC):
Gruppe 44

Aufwandmenge:
8 l/ha
In der Traubenzone: 5 l/ha

Anwendungszeitraum:
Stadium 60 (erste Blütenköppchen lösen sich vom Blütenboden) bis Stadium 89 (Vollreife der Beeren)

Zahl der Anwendungen:
Max. 9 Anwendungen

Wartezeit:
Keine

Gewässerabstand:
1 m

Gebinde:
10 l

Haltbarkeit:
24 Monate
Keine Kühlagerung erforderlich



Schützt Ihre Ernte: Serenade ASO.

Serenade ASO ist ein biologisches Fungizid und Bakterizid für den Weinbau. Durch die flüssige Formulierung ist das Produkt besonders anwenderfreundlich zu dosieren. Serenade ASO verursacht keine Rückstände* und hat keine Wartezeit. Somit ist auch ein später Einsatz in der Vegetation möglich.

- + Keine Rückstände***
- + Keine Wartezeit → Einsatz kurz vor der Ernte möglich**
- + Gegen Botrytis und Echten Mehltau (nur Befallsminderung)**

Die Wirkung

Serenade ASO besteht aus dem Wirkstoff Bacillus amyloliquefaciens, Stamm QST 713. Dies ist ein Bodenbakterium, das gegen eine Vielzahl unterschiedlicher Pilzkrankheiten und Bakterien wirkt. Serenade ASO zerstört die Zellwand von Schadpilzen, indem es durch hochaktive Lipopeptide kleine Löcher in die Zellwände sticht und dadurch ein Kollabieren der Zellen bewirkt.

Die Vorteile

Serenade ASO funktioniert auf der Pflanzenoberfläche wie ein Kontaktfungizid. Im Weinbau ist besonders die Wirkung gegen Botrytis interessant. Das Produkt besitzt keine Wartezeit, was den Einsatz kurz vor der Ernte ermöglicht – und das, ohne dass man sich Gedanken über relevante Rückstände* machen muss.

Die Effekte

Serenade ASO kann sowohl alleine als auch im Wechsel mit klassischen Botrytiziden eingesetzt werden. Dazu empfehlen wir, zum Traubenschluss der Rebe klassische Botrytizide, wie Teldor WG, einzusetzen und zusätzlich ab Reifebeginn zwei Behandlungen mit Serenade ASO einzuplanen. Solo-Anwendungen werden nur bei geringem bis moderatem Krankheitsdruck empfohlen.

Bei besonders hohem Befallsdruck wird eine Tankmischung mit klassischen Botrytiziden angeraten.

**Gesunde Trauben bis zur Ernte –
das Ziel eines jeden Winzers**

* Keine Rückstände gemäß Höchstmengenverordnung

Vielseitig und bewährt

Vorbeugend gegen Pilz- und Bakterieninfektionen: Cupravit.

Cupravit ist ein modernes Kupferhydroxid in flüssiger Formulierung. Durch die besondere Verarbeitung kann schon mit geringsten Reinkupfermengen eine zuverlässige, vorbeugende Wirkung gegen Peronospora erzielt werden.

Wichtig für die volle Wirksamkeit von Cupravit ist ein möglichst lückenloser Spritzbelag auf der Pflanzenoberfläche. Spritztechnik und Wassermenge sollten in jedem Fall eine gründliche Benetzung aller zu behandelnden Pflanzenteile gewährleisten.

Durch die spezielle Formulierung ist Cupravit auf der Pflanze äußerst haftfähig. Es wird auch von nachfolgendem Regen nur sehr langsam wieder abgespült und hat deshalb eine lange Wirkungsdauer.

- + **Geringster Reinkupfereintrag**
- + **Flüssige Formulierung – leicht zu dosieren**
- + **Gute Regenfestigkeit**



© Tirza Podzeit

Bekämpft Oidium und Schädlinge:

Cosan Super Kolloid Netzschwefel.

Der Cosan Super Kolloid Netzschwefel greift als multi-site Wirkstoff die Pilzkrankheiten und Schädlinge an mehreren Stellen an. Somit können sich keine Resistenzen bilden und die Wirkung bleibt immer konstant. Der Netzschwefel wirkt über Kontakt (bei Schädlingen) bzw. als Belagsmittel (bei Pilzkrankheiten) – aber auch über eine Dampfphase. Die Wirkungsdauer richtet sich sehr stark nach der Temperatur an den Folgetagen nach der Applikation. Der Einsatz hat sich vor allem bei der Austriebsbehandlung bewährt, da hier mit einem Schlag eine gute Wirkung gegen sehr viele unterschiedliche Schaderreger erreicht wird.

- + **Kolloidstruktur – gute Löslichkeit**
- + **Gegen Kräusel- und Pockenmilbe**
- + **Zusatzwirkung gegen Rote Spinne***

* Zusatzwirkung nach eigener Erfahrung.

CupraVIT®



Fungizid

Kurzcharakteristik:
Modernes Kupferhydroxid gegen pilzliche und bakterielle Erreger.

Pfl.Reg.Nr.
3405-901

Wirkstoff:
Kupferhydroxid

Wirkungsweise (FRAC):
Gruppe M01

Aufwandmenge:
Max. 1,6 l/ha

Anwendungszeitraum:
Stadium 11 (Sichtbarwerden der Blätter)
bis Stadium 81 (Beginn der Reife)

Gewässerabstand:
15/10/5/3/3 m

Gebinde: 5 l

Reinkupfer: 250 g/l



Cosan® Super Kolloid-Netzschwefel



Fungizid

Kurzcharakteristik:
Akarizid und Fungizid gegen Schadmilben und diverse Pilzkrankheiten.

Pfl.Reg.Nr.
238-0

Wirkstoff:
Schwefel

Aufwandmenge:
max. 8 kg/ha

Wartezeit: 28 Tage

Gewässerabstand: 3 m

Gebinde: 25 kg

Unser Dankeschön für Ihre Treue

TREUE
BONUS










VINO

Der Treuebonus VINO von Bayer.

Mit dem TREUEBONUS VINO können Sie als Winzer mit Ihren Weinbaufungiziden Treuepunkte sammeln. Nutzen Sie die Chance und holen Sie sich Ihre Prämie!

Welche Prämien kann ich als Winzer bekommen?

Je mehr Treuepunkte Sie gesammelt haben, desto attraktiver werden die Prämien. Haben Sie genügend Punkte auf Ihrem Konto, können Sie zwischen einer der **folgenden attraktiven Prämien** wählen:

				
Digitalwaage Soehnle (1 g bis 15 kg) für 2.000 Punkte	Stammputzer für 3.000 Punkte	Wellcard für 4.000 Punkte	Bayer Lesebox (120 x 100 x 76 cm) für 4.500 Punkte	Bayer Anwenderschutz-Koffer für 5.000 Punkte
				
Elektrische Akkuschere Pellenc M32C für 8.500 Punkte	Hubwagen Jungheinrich AM 22 für 13.000 Punkte	Bindezange Pellenc FIXION 2 für 19.000 Punkte	Elektrische Rebschere Pellenc C35 für 20.000 Punkte	

Wie viele Punkte bekomme ich je Produkt?

Produkt	Pfl.Reg.Nr.	je Einheit	Punkte
Cupravit	3405-901	L	45
Flint Max	2980-0	ST	140
Luna Experience SC	3655-901	L	60
Luna Max	3888-0	L	35
Melody Combi	3137-0	KG	35
Melody Max Pack		ST	425
Profiler	3143-0	KG	25
Prosper	2644-0	L	40
Prosper Profi Pack		ST	400
Reboot	3640-0	KG	90
Serenade ASO	3536-0	L	25
Teldor WG	3690-0	KG	150

Wie kann ich als Winzer mitmachen?

Melden Sie sich auf www.agrar.bayer.at/bonus mit Ihrer E-Mail-Adresse an, tragen Sie Ihre gekauften Mengen der Weinbaufungizide ein und bestätigen Sie diese mit einer Kopie Ihrer Rechnung(en). Nach Überprüfung der Angaben bekommen Sie eine E-Mail mit den gesammelten Punkten. Diese können Sie gegen interessante Prämien einlösen.

Einreichungsende: Rechnungen aus 2026 müssen bis spätestens 31.12.2026 hochgeladen werden. Alle Rechnungen müssen einzeln eingereicht werden!

Weitere Informationen zum **TREUEBONUS VINO** finden Sie auf www.agrar.bayer.at/bonus.

Klicken Sie rein!

Viel Spaß beim Punktesammeln!



Einzigartig stark und schnell wirksam.

Bekämpft Rebzikaden, schont wichtige Nützlinge: Sivanto Prime.

Sivanto Prime ist ein modernes systemisches Insektizid zur Bekämpfung von saugenden Insekten mit besonders wichtigen positiven Eigenschaften für die Praxis.

- + Starke Wirkung gegen zahlreiche saugende Schädlinge und Zikaden**
- + Schonend gegenüber zahlreichen Nützlingen**
- + Schnell wirksam – wichtig bei Übertragung von Phytoplasmosen**

Die Wirkung

Die in der Natur vorkommende Substanz Stemofoline, ein Inhaltsstoff der südostasiatischen Heilpflanze *Stemona japonica*, war das Vorbild für die Synthese des Wirkstoffs Flupyradifurone. Dieser einzigartige Wirkstoff gehört zur chemischen Unterklasse der Butenolide.

Die Vorteile

Sivanto Prime ist ein modernes Insektizid zur Bekämpfung von saugenden Insekten. Junge Larvenstadien und ausgewachsene Schadinsekten werden sicher erfasst. Sivanto Prime wirkt systemisch und ist besonders schonend gegenüber vielen wichtigen Nützlingen und Nicht-Ziel-Organismen.

Das einzigartige, moderne Insektizid ist schnell wirksam gegen die Amerikanische Rebzikade und kann so die Ausbreitung von Phytoplasmosen, wie die Goldgelbe Vergilbungs-krankheit, reduzieren. Sivanto Prime kann während der ganzen Saison flexibel in Spritzfolgen eingesetzt werden.



Amerikanische Rebzikade



Goldgelbe Vergilbung

SIVANTO[®]

prime

Insektizid

Kurzcharakteristik:

Systemisches Insektizid zur Bekämpfung von saugenden Insekten.

Pfl.Reg.Nr.

4091-0

Wirkstoff:

Flupyradifurone

Wirkungsweise (IRAC):

Gruppe 4D

Aufwandmenge:

Grüne Rebzikade: 0,24 l/ha

Amerikanische Rebzikade: 0,5 l/ha

Anwendungszeitraum:

Amerikanische Rebzikade BBCH 57–81

Grüne Rebzikade BBCH 61–81

Mischbar mit:

Melody Combi, Profiler, Cupravit, Flint Max, Teldor WG, Cosan Super Kolloid
Netzschwefel

Zahl der Anwendungen:

Grüne Rebzikade: 1x jährlich

Amerikanische Rebzikade: 1x alle zwei Jahre

Wartezeit:

14 Tage

Gewässerabstand:

10 m

Gebinde:

1 l

Tankmischtablette Weinbau 2026.

/// Empfehlung aufgrund bisheriger Erfahrungen.

- mischbar
- nicht mischbar
- kritisch, nur unter optimalen Bedingungen; Einsatz auf eigene Gefahr
- gegenstandslos

	Cosan Netzschwefel	Cupravit	Flint Max	Luna Experience SC	Luna Max	Melody Combi	Profiler	Prosper	Reboot	Serenade ASO	Sivanto Prime	Teldor WG
Cosan Netzschwefel	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Cupravit	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Flint Max	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Luna Experience SC	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Luna Max	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Melody Combi	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Profiler	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Prosper	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Reboot	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Serenade ASO	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Sivanto Prime	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Teldor WG	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●



Meine Beratung

Ihr Fachberater mit eigener Beraterseite

www.agrar.bayer.at/VornameNachname Ihres Fachberaters



Direkter Ansprechpartner

Unsere Berater freuen sich Ihnen nützliche Informationen rund um das Thema Pflanzenschutz regelmäßig, zeitnah und direkt aus der Praxis auf der eigenen Beraterseite für das jeweilige Gebiet anzubieten.



Aktuelle News

Schnell und einfach erhalten Sie so aktuelle Pflanzenschutzempfehlungen sowie Tipps zu Maßnahmen zur effizienten Bekämpfung von Rebzikade, Peronospora, Echter Mehltau, Botrytis und mehr.



Videoberatung

Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte! Unsere Videos aus der Praxis vermitteln Ihnen aktuelle Empfehlungen und Tipps in kurzer Zeit.



Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Ob Wintervorträge oder die Austro Vin Messe – alle Veranstaltungen Ihres Fachberaters sehen Sie auf einen Blick und Sie können sich Termine abspeichern.

Gleich ausprobieren! Zum Beispiel:
www.agrar.bayer.at/HansSchwanzer



Sicher gegen Unkraut

Stark + schnell + souverän: Roundup® Future.

- + Sehr gute Wirkung auch bei ungünstigen Bedingungen**
- + Regenfestigkeit nach nur 1 Stunde**
- + Sehr gute Mischbarkeit**
- + Keine Zusätze wie SSA, Netzmittel etc. notwendig**

Die Wirkung

Als systemisches, nicht selektives Herbizid beseitigt Roundup® Future zuverlässig aufgelaufene einjährige und ausdauernde Unkräuter und Ungräser. Aufgrund eines ausgeklügelten Additivsystems ist auch bei hartem Wasser oder ungünstigen Anwendungsbedingungen eine sichere Wirkung gewährleistet.

Die Effekte

Dank des innovativen Netzmittels von Roundup® Future wird die Blattoberfläche der Schadpflanze nicht „verätzt“ und es kann mehr Wirkstoff aufgenommen werden. Durch die höhere Wirkstoffaufnahme wird die Wirkung von Glyphosat optimiert. Dies ist besonders bei schwer zu bekämpfenden Unkräutern wichtig.

/// Tatsächlich behandelte Fläche/m² in Abhängigkeit von Reihenabstand und Breite des Herbizidstreifens

Reihenabstand m	Breite des Herbizidstreifens cm		
	60	70	80
2,5	2.400	2.800	3.200
2,8	2.143	2.500	2.857
3	2.000	2.333	2.667

Rechenbeispiel zur Ermittlung der Aufwandmenge:

Breite des Herbizidstreifens: 0,6 m
Reihenabstand: 3 m

→ $0,6 : 2,5 = 0,24$

→ $0,24 * 2,88 = \text{Aufwandmenge Streifenbehandlung}$

**Roundup®
Future**

Herbizid

Kurzcharakteristik:

Nicht selektives Herbizid zur Bekämpfung von einjährigen Ungräsern und Unkräutern.

Pfl.Reg.Nr.:

4471-0

Wirkstoff:

Glyphosat 500 g/l

Wirkungsweise (HRAC):

Gruppe G bzw. 9

Formulierung:

Wasserlösliches Konzentrat mit einzigartigem Formuliersystem

Aufwandmenge:

2,88 l/ha (max. 3 Anwendungen und 3600 g Wirkstoff/ha/Jahr)

Die tatsächliche Aufwandmenge muss je nach Reihenabstand und Breite des Herbizidstreifens angepasst werden (siehe Tabelle).

Anwendungszeitraum:

Im Frühjahr oder Sommer ab 10 bis 20 cm Unkrauthöhe.

Streifenbehandlung: Um das Einwachsen von Unkräutern aus den unbehandelten Fahrspuren zu verzögern, sollte der behandelte Streifen nicht zu schmal gewählt werden.

Vorsichtsmaßnahmen: Auf keinen Fall dürfen grüne Teile der Kernobstbäume vom Spritzstrahl direkt oder indirekt durch Abdrift getroffen werden. Nicht in Junganlagen einsetzen, die stark zurückgeschnitten wurden. Junge Bäumchen können unter Umständen über die grüne Rinde Wirkstoff aufnehmen und sind daher bei der Behandlung auszusparen. Dies ist besonders bei Neupflanzungen zu beachten. In Kontakt gekommene Seitentriebe, Schossertriebe oder Wildlinge etc. unbedingt sofort abschneiden.

Gewässerabstand:

1 m

Gebinde:

5 l, 15 l

Holen Sie sich Wetter Aktuell als Mail.

Gezielte Beratung während der Pflanzenschutzsaison



Wetter Aktuell ist das kostenlose, personalisierte Newsletter-Service mit regionalisierter Beratung für Ihr Gebiet. Gezielte Beratung während der Pflanzenschutzsaison.

Profitieren Sie vom Know-how unserer langjährigen Mitarbeiter, die auf Ihre regionalen Bedürfnisse eingehen und Ihnen aktuelle Pflanzenschutzempfehlungen für die wichtigsten Kulturen in Ihrer Region geben. Sie berücksichtigen dabei aktuelle Kultursituationen, spezifische Herausforderungen wie Problemunkräuter, Besonderheiten von Sorten, aktuelle Erfahrungen und vieles mehr.



Melden Sie sich zu unserem Wetter Aktuell Newsletter an:

Einfach **QR-Code** scannen oder auf **www.agrar.bayer.at** anmelden.

Newsletter-Service

+ 1x pro Woche vor 7:00 Uhr früh

+ Kostenlos

+ Kompakter Inhalt:

- Aktuelle Beratungsempfehlungen – auf Ihre Region abgestimmt
- 3-Tage-Wettervorhersage für Ihren gewählten Standort



Persönlich und regional abgestimmt
geht Ihr Berater auf aktuelle Herausforderungen in Ihrem Gebiet ein.



3-tägige Wetter-Prognose
unterstützt Sie vorausschauend für die tägliche Arbeit am Feld.



Ihr gewählter Standort
ist Basis für personalisierte Beratung und regionale Wetterprognosen.

Alle QR-Codes auf einen Blick



Luna® Max
▶▶ siehe Seite 4



Melody® Combi
▶▶ siehe Seite 5



Prosper®
▶▶ siehe Seite 6



Profiler®
▶▶ siehe Seite 7



Flint® Max
▶▶ siehe Seite 8



Teldor® WG
▶▶ siehe Seite 9



Reboot®
▶▶ siehe Seite 10



Serenade® ASO
▶▶ siehe Seite 12



Datenschutzhinweise

Ich bin mir darüber im Klaren, dass ich über den QR-Code weitere Details zum Thema Datenschutz und meine Rechte als betroffene Person in Übereinstimmung mit der DSGVO einsehen kann.



Cupravit®
▶▶ siehe Seite 13



Cosan® Super Kolloid Netzschwefel
▶▶ siehe Seite 13



Treuebonus Vino von Bayer
▶▶ siehe Seite 14



Sivanto® Prime
▶▶ siehe Seite 15



Roundup® Future
▶▶ siehe Seite 17



Bayer Wetter Aktuell
▶▶ siehe Seite 18



Prosper Profi Pack
▶▶ siehe Seite 20



Austro Vin Tulln

Hinweise für die Zulassungen für „Geringfügige Anwendungen“ gemäß Art. 51 der VO 1107/2009 Gefahr in Verzug und Lückenindikationen:

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Erklärung zu Produktprofilen:

In den Produktprofilen werden Aufwandmengen und Anwendungstermine als Praxisempfehlung angegeben. Diese können von den zugelassenen Indikationen insofern abweichen, als für einzelne Produkte auch höhere Aufwandmengen und weitere Anwendungsfenster möglich sind. Alle zugelassenen Indikationen und Auflagen sind unter agrar.bayer.at abrufbar.

Die bisherigen Broschüren verlieren mit dem Erscheinen dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Satz- und Druckfehler bzw. Irrtümer vorbehalten.

® = eingetragenes Warenzeichen der Bayer Gruppe.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.

Bayer Austria Ges.m.b.H.
1120 Wien, Am Europlatz 1

Stand: Dezember 2025

Fotos Titel- und Rückseite: © Tirza Podzeit

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Bayer Austria Ges.m.b.H., Am Europlatz 1, 1120 Wien
Konzept, Design und Gestaltung: ghost.company Werbeagentur Austria GmbH, Donauwörther Straße 12, 2380 Perchtoldsdorf
Druck: Print Alliance GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau





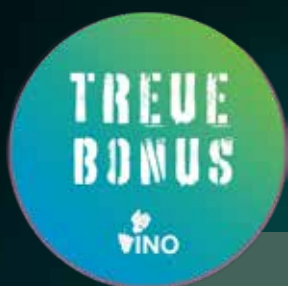
Prosper®Profi (Pack)

Wie Profis ihre Trauben schützen

Prosper und Profiler sorgen für einen
sauberen Start in die Blüte.

Produktabbildung:

2 x 5 kg Profiler +
1 x 5 l Prosper
als Prosper Profi Pack.











Prosper: Der „Saubermacher“ vor der Blüte

- + „Stopp“-Effekt – stoppt Oidium, solange es noch nicht sichtbar ist
- + Spezialist gegen Oidium
- + Systemische Verteilung im Saftstrom der Reben

Profiler: Der Pero-Profi

- + Vollsystemische Verteilung im Saftstrom
- + Lange Dauerwirkung
- + Folpet-freie Lösung
- + Sicherer Schutz auch in besonders kritischen Phasen der Rebentwicklung

Entwicklungsstadium	Tankmischung	Reg.Nr.	Aufwandmenge kg/l pro ha	Fläche in Hektar	Bedarf
Knospenschwellen					
BBCH 3 	Cosan Super Kolloid Netzschwefel	238-0	7,5		
Nach Bedarf					
Erste Vorblüte					
BBCH 13–17 	Reboot*	3640-0	0,2		
	+ Flint**	2758-0	0,06		
	+ Cosan Super Kolloid Netzschwefel	238-0	3		
Letzte Vorblüte					
BBCH 57–63 	Profilер	3143-0	1,5		
	+ Prosper	2644-0	0,4		
	+ Cosan Super Kolloid Netzschwefel	238-0	2–3		
Abgehende Blüte					
BBCH 68–69 	Melody Combi	3137-0	2,0		
	+ Luna Max	3888-0	0,7		
Beeren Schrotkorngroße					
BBCH 71–73 	Profilер	3143-0	2,2–3		
	+ Flint Max	2980-0	0,18		
	+ Cosan Super Kolloid Netzschwefel	238-0	2–3		
Erbsengroße bis vor Traubenschluss					
BBCH 73–75 	Melody Combi	3137-0	2–2,2		
	+ Prosper	2644-0	0,6		
	+ Teldor WG	3690-0	1,5		
Zum Traubenschluss					
BBCH 77–79 	Reboot	3640-0	0,4		
	+ Flint Max	2980-0	0,18		
Reifebeginn					
BBCH 81 	Cupravit	3405-901	1,6		
	+ Kusabi	3825-0	0,3		
	+ Serenade ASO	3536-0	8		
Abschlussbehandlung					
BBCH 81–89 	Reboot	3640-0	0,4		
	+ Serenade ASO	3536-0	8		

Produkt	Punkte	Gesamtbedarf	Punkte Treuebonus	Produkt	Punkte	Gesamtbedarf	Punkte Treuebonus
Cupravit	45/L			Prosper Profi Pack	400/ST		
Flint Max	140/ST			Reboot	90/KG		
Luna Experience SC	60/L			Serenade ASO	25/L		
Luna Max	35/L			Teldor WG	150/KG		
Melody Combi	35/KG						
Melody Max Pack	425/ST						
Profilер	25/KG						
Prosper	40/L						

Immer gut beraten

Der direkte Austausch mit Ihnen liegt uns besonders am Herzen. Er hilft uns dabei, Ihre Herausforderungen zu verstehen und regionale Besonderheiten zu erkennen. Das bildet die Grundlage für unsere individuelle und praxisbezogene Beratung.

Unser Team



Hans Schwanzer

Tel.: 0664/160 67 66
hans.schwanzer@bayer.com



Benjamin Fleck

Tel.: 0664/881 341 29
benjamin.fleck@bayer.com



Ing. Andreas Thomaso

Tel.: 0664/337 78 39
andreas.thomaso@bayer.com



Ing. Helmut Heidlmayer

Tel.: 0664/262 84 96
helmut.heidlmayer@bayer.com



DI Dominik Schober, BSc

Tel.: 0664/224 63 70
dominik.schober@bayer.com

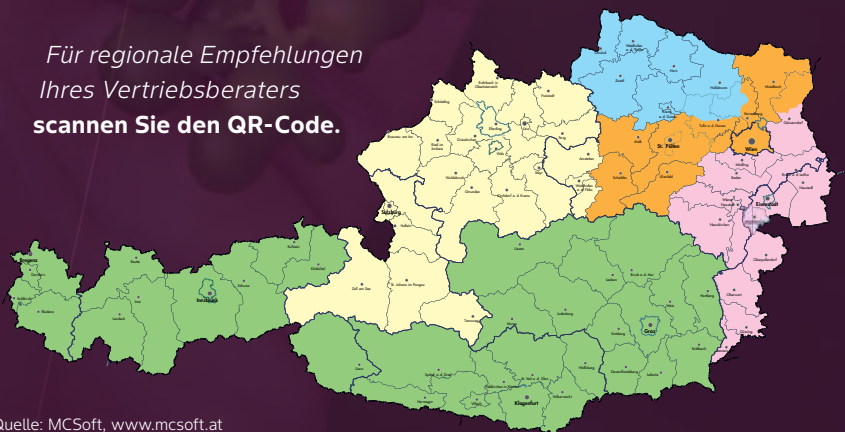


Beratungsdienst
01/711 46-2835

E-Mail
cropscience.austria@bayer.com

www.agrar.bayer.at

Für regionale Empfehlungen
Ihres Vertriebsberaters
scannen Sie den QR-Code.



Quelle: MCSOFT, www.mcsoft.at

